

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 1 / 18

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Getacore® - Fugenklebstoff, Komponente A
UFI: 5936-NWV5-910U-J6K7

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Klebstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

WESTAG AG
Hellweg 15
33378 Rheda-Wiedenbrück / DEUTSCHLAND
Telefon +49 (0) 5242 17-0
Fax +49 (0) 5242 17-75000
Homepage www.westag.de
E-Mail zentral@westag.de

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft

zentral@westag-getalit.de

Sicherheitsdatenblatt

sdb@chemiebuero.de (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle

+49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 2 / 18

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

GEFAHR

Enthält:

Methylmethacrylat

Tetramethyldimethacrylat

2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiy]bis(mercaptoacetat)

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P261 Einatmen von Rauch / Dampf / Aerosol vermeiden.

P264 Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt / ... anrufen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltgefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine endokrinschädlichen Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
65 - <70	Methylmethacrylat CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - STOT SE 3: H335 - Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1: H317
1 - <5	Tetramethyldimethacrylat CAS: 2082-81-7, EINECS/ELINCS: 218-218-1, Reg-No.: 01-2119967415-30-XXXX GHS/CLP: Skin Sens. 1B: H317
<1	2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiy]bis(mercaptoacetat) CAS: 10193-99-4, EINECS/ELINCS: 233-482-8, Reg-No.: 01-2120769725-40 GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Sens. 1A: H317 - Aquatic Chronic 2: H411
<1	1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol CAS: 38668-48-3, EINECS/ELINCS: 254-075-1, Reg-No.: 01-2119980937-17-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 2: H300 - Eye Irrit. 2: H319 - Aquatic Chronic 3: H412

Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 3 / 18

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen
Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid (CO ₂). Sand.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 4 / 18

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Für geeignete Absaugung im Verarbeitungsbereich sorgen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.
Empfohlene Lagertemperatur: <20 °C.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 5 / 18

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)**

Bestandteil
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 210 mg/m ³ , DFG, Y; EU
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(l)

Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
8 Stunden: 50 ppm
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm

DNEL

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 208 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 416 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 13,67 mg/kg bw/day
Industrie, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 1,5 mg/cm ²
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 348,4 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 8,2 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 104 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 1,5 mg/cm ²
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 8,2 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 74,3 mg/m ³
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 4,2 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 14,5 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 4,3 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/day
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 700 µg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,47 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 250 µg/kg bw/day
2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiy]bis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,49 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,14 mg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,05 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 0,074 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,05 mg/kg bw/day

PNEC

Bestandteil

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023	Version 2.0	Seite 6 / 18
---	-------------	--------------

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
Boden (landwirtschaftlich), 1,48 mg/kg soil dw
Sediment (Meerwasser), 1,02 mg/kg sediment dw
Meerwasser, 0,094 mg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L
Sediment (Süßwasser), 10,2 mg/kg sediment dw
Süßwasser, 0.94 mg/L
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
Boden (landwirtschaftlich), 573 µg/kg
Süßwasser, 43,5 µg/L
Meerwasser, 4,35 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 20 mg/L
Sediment (Süßwasser), 3,12 mg/kg
Sediment (Meerwasser), 0,312 mg/kg
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
Meerwasser, 0,0017 mg/l
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 199,5 mg/l
Sediment (Süßwasser), 163 µg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 16,3 µg/kg sediment dw
Boden, 22,6 µg/kg soil dw
Süßwasser, 0,017 mg/l
2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiy]bis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
Süßwasser, 1,06 µg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
Augenschutz	Schutzbrille. (EN 166:2001)
Handschutz	0,7 mm; Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung.
Sonstige Schutzmaßnahmen	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Atemschutz	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387)
Thermische Gefahren	keine
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Siehe Abschnitt 6+7.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 7 / 18

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig
Form	pastös
Farbe	verschieden
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht erforderlich
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	100
Flammpunkt [°C]	10
Entzündbarkeit	ja
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	2,1 Vol.%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	12,5 Vol.%
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	3,87 (20°C)
Dichte [g/cm³]	1
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	5000 cP (Brookfield)
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Zündtemperatur [°C]	430
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 8 / 18

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7.2.

10.5 Unverträgliche Materialien

Peroxide
Säuren
Laugen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase/Dämpfe.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 9 / 18

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

Produkt
ATE-mix, oral, > 2000 kg/kg
Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
LD50, oral, Ratte, 7900 mg/kg
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg OECD 401
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
LD50, oral, Ratte, 25 - 200 mg/kg
2,2-Bis[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
LD50, oral, Ratte (weiblich), > 1000 - < 2000 mg/kg bw

Akute dermale Toxizität

Produkt
ATE-mix, dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Produkt
ATE-mix, inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
LC50, inhalativ, Ratte, 29,8 mg/l (4h)
2,2-Bis[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
LC50, inhalativ, Ratte, > 3363 mg/m ³ air (4h)

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
Auge, nicht reizend
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
Auge, Kaninchen, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
Auge, Kaninchen, OECD 405, reizend
2,2-Bis[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
Auge, nicht reizend

Getacore® - Fugenklebstoff, Komponente A

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 10 / 18

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Reizend

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
dermal, reizend
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
dermal, Kaninchen, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
dermal, Kaninchen, OECD 404, nicht reizend
2,2-Bis[[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
dermal, nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
inhalativ, nicht sensibilisierend
dermal, sensibilisierend
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
dermal, Maus (weiblich), OECD 429, sensibilisierend
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend
2,2-Bis[[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
dermal, sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
NOAEL, oral, Ratte, 124 mg/kg bw/day
NOAEC, inhalativ, Ratte, 104 mg/m ³
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
NOAEL, oral, Ratte, 300 mg/kg bw/day, OECD 422, schädliche Wirkung beobachtet
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
NOAEL, oral, Ratte, 20 mg/kg bw/day, OECD 408, schädliche Wirkung beobachtet

Mutagenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
in vivo, negativ
in vitro, negativ

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 11 / 18

Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7

in vitro, OECD 473, negativ

Maus, OECD 474, negativ

1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3

in vitro, OECD 471, negativ

2,2-Bis[[[mercaptoacetyl]oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4

in vitro, negativ

Reproduktionstoxizität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

- Fruchtbarkeit

Bestandteil

Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day, OECD 422

1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3

NOAEL, oral, Ratte, 20 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet

- Entwicklung

Bestandteil

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

NOAEL, oral, Kaninchen, 450 mg/kg bw/day

NOAEC, inhalativ, Ratte, 8300 mg/m³

Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day, OECD 422

1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3

NOAEL, oral, Ratte, 20 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet

Karzinogenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Bestandteil

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

NOAEL, oral, Ratte, 90,3 mg/kg bw/day

NOAEC, inhalativ, Ratte, 2050 mg/m³**Aspirationsgefahr**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

11.2.2 Sonstige Angaben

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 12 / 18

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Bestandteil
Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 79 mg/l OECD 203
EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, > 110 mg/l OECD 201
EC50, (48h), Daphnia magna, 69 mg/l OECD 202
Tetramethyldimethacrylat, CAS: 2082-81-7
EC50, (72h), Algen, 9,79 mg/L
EC50, (48h), Leuciscus idus, 32,5 mg/l DIN 38412
1,1'-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol, CAS: 38668-48-3
LC50, (96h), Fisch, 17 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, 28,8 mg/l
EC50, (72h), Algen, 245 mg/l
2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiy]bis(mercaptoacetat), CAS: 10193-99-4
EC50, (48h), Invertebraten, 1,06 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Verhalten in Umweltkompartimenten** Keine Informationen verfügbar.**Verhalten in Kläranlagen** Keine Informationen verfügbar.**Biologische Abbaubarkeit** Keine Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Akkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 13 / 18

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

AVV-Nr. (empfohlen)

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1133

Binnenschifffahrt (ADN) 1133

Seeschifftransport nach IMDG 1133

Lufttransport nach IATA 1133

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 14 / 18

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID	Klebstoffe
- Klassifizierungscode	F1
- Gefahrzettel	
- ADR LQ	5 I
- ADR 1.1.3.6 (8.6)	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (D/E)
Binnenschifffahrt (ADN)	Klebstoffe
- Klassifizierungscode	F1
- Gefahrzettel	
Seeschifftransport nach IMDG	Adhesives
- EMS	F-E, S-D
- Gefahrzettel	
- IMDG LQ	5 I
Lufttransport nach IATA	Adhesives
- Gefahrzettel	

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID	3
Binnenschifffahrt (ADN)	3
Seeschifftransport nach IMDG	3
Lufttransport nach IATA	3

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID	III
Binnenschifffahrt (ADN)	III
Seeschifftransport nach IMDG	III
Lufttransport nach IATA	III

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 15 / 18

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht bestimmt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang I (REACH)	Das Produkt unterliegt keinen Beschränkungen gemäß Anhang I.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 3, 40, 75 Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2023)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	1, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- VOC (2010/75/EG)	70 %
- Sonstige Vorschriften	UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81). TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 16 / 18

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 17 / 18

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE = acute toxicity estimate
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50 = Median effective loading
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
EmS = Emergency Schedules
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
IVIS = In vitro irritation score
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
LC0 = lethal concentration, 0%
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
LGK = Lagerklasse
LL50 = Median lethal loading
LQ = Limited Quantities
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP = Sewage Treatment Plant
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
E = einatembare Fraktion
A = alveolengängige Fraktion
H = hautresorptiv
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
EU = Europäische Union

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)

WESTAG AG

33378 Rheda-Wiedenbrück

Druckdatum 04.09.2023, Überarbeitet am 04.09.2023

Version 2.0

Seite 18 / 18

Geänderte Positionen

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: 2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat)

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: 2,2-Bis[[[(mercaptoacetyl)oxy]methyl]-1,3-propandiylobis(mercaptoacetat)

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Tetramethyldimethacrylat

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 2 gelöscht: Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine endokrinschädlichen Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

ABSCHNITT 5 hinzugekommen: Sand.

ABSCHNITT 7 hinzugekommen: Empfohlene Lagertemperatur: <20 °C.

ABSCHNITT 9 hinzugekommen: verschieden

ABSCHNITT 9 gelöscht: violett

ABSCHNITT 9 gelöscht: Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 9 hinzugekommen: nicht anwendbar

ABSCHNITT 10 gelöscht: Instabil bei Luftkontakt.

ABSCHNITT 10 hinzugekommen: Peroxide

ABSCHNITT 10 hinzugekommen: Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 15 hinzugekommen: nicht anwendbar

ABSCHNITT 15 gelöscht: Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16 hinzugekommen: Berechnungsmethode

ABSCHNITT 16 gelöscht: Berechnungsmethode

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de